

Das Programm der Freien Demokraten.

Gemeinsam für Bad Homburg.

Freie
Demokraten



FDP Bad Homburg



**Philipp
Herbold**
Spitzenkandidat

*Liebe Bad Homburgerinnen
und Bad Homburger,*

die Kurstadt ist unser zu Hause. Freie Demokraten haben wichtige Beiträge dazu geleistet, damit wir hier gut leben können. Wir möchten, dass das so bleibt! Konstruktiv, kompetent und verantwortungsbewusst gestalten wir – ohne Ideologie, dafür mit liberaler Haltung. Es gilt Freiheit und Gesundheit zu schützen.

Wir Freie Demokraten machen den Unterschied in unserer Stadt! Deshalb freuen wir uns über Ihre Unterstützung und Ihre Stimme – Gemeinsam für Bad Homburg.

Philipp Herbold
Spitzenkandidat der FDP Bad Homburg



**Tim
Hordorff**
Ortsvorsitzender

*Liebe Bad Homburgerinnen
und Bad Homburger,*

Bad Homburg geht es gut - doch das soll auch so bleiben. Hieran wollen wir Freie Demokraten gemeinsam mit Ihnen arbeiten. Wir stehen für eine konstruktive Politik, in der Lagerdenken und persönliche Interessen keinen Platz haben. Uns geht es um ein modernes und zukunftsorientiertes Bad Homburg, dass mutig in die Zukunft blickt.

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Stimme am 14. März.

Tim Hordorff
Ortsvorsitzender der FDP Bad Homburg

Unsere Kandidaten für

Bad Homburg.



**1. Philipp
Herbold**



**2. Angelika
Vollrath-Kühne**



**3. Tim
Hordorff**



**4. Dr. Rudolf
Pietzke**



**5. Brigitte
Borgel**



**6. Lutz
Goldammer**



**7. Erik
Plumpe**



**8. Rainald
Roth**



**9. Achim
Klüber**



**10. Andreas
Freiherr v. Gall**



**11. Jörg
Steinmetz**



**12. Wolfgang
Hottejan**

13. Thordem Scharfschwerdt
14. Klaus-Dieter Degen
15. Larissa Wendenburg
16. Dr. Oliver John Krueck
17. Dr. Daniel Heilmann
18. Lajos Jepp
19. Helga Dabelow
20. Dr. Tobias Nägle

21. Markus Feichtner
22. Katrin Plumpe
23. Carlos Robles y Zepf
24. Robert Krieger
25. Benedikt Kirstein
26. Florian Höck
27. Sandra Harris
28. Uwe Schumacher
29. Dr. Michael Kuna
30. Nicole Gombault
31. Silvia Schevardo

32. Björn-Alexander Kahlert
33. Leopold Seesemann
34. Dr. Rolf Opitz
35. Harald Böhme
36. Ursula Herbold
37. Olaf Hans Schmitt
38. Karl C. Lange
39. Heinrich Gerhold
40. Ulrich Cannawurf



Infrastruktur.

U-Bahn-Verlängerung

Wir Freie Demokraten akzeptieren den Bürgerentscheid von 2018 und tragen ihn mit: Die U2-Verlängerung kommt – auch wenn wir uns einen anderen Ausgang gewünscht hätten. Über viele Jahre hat sich die Bad Homburger FDP gegen eine Verlängerung der U-Bahn von Gonzenheim zum Bad Homburger Bahnhof eingesetzt.

Umso mehr setzen wir uns jetzt für den **bestmöglichen Lärmschutz für die Anwohner** ein.

Das gilt **sowohl für die Bauphase, als auch für die U-Bahn-Trasse** selbst. Das gesetzliche Mindestmaß an Lärmschutz ist uns nicht genug!

Straßenverkehr

Mobilität für alle bedeutet für uns Freie Demokraten auch: **Keine ideologische Benachteiligung des Autos**. Der langfristige Ausbau des Süd- und Ostrings und die Schaffung eines **Autobahnanschlusses vom Ostring an die Autobahn A5** hat für uns eine hohe Priorität. Das Umfahren der Stadt soll so für Pendler attraktiver werden.

Auch die **Pappelallee** muss aus unserer Sicht ab der Kreuzung zur Georg-Schaeffler-Straße verbreitert werden, damit Pendler schnell auf den Südring kommen, ohne in Richtung A661 im Stau stehen zu müssen.

Innerorts darf der Autoverkehr nicht drangsaliert werden. Eine Reduzierung des Hessen-/Hindenburgringes von vier auf zwei Spuren wird es mit uns nicht geben, da dies zu mehr Staus führen wird. Auch neuen **festen Blitzern** stehen wir weiter kritisch gegenüber. Tempokontrollen müssen aktiv der Verkehrssicherheit und nicht der Stadtkasse dienen.

Fahrradverkehr

Fahrradfahrer und Autofahrer dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden.

Es gibt nicht genug sichere Radwege in Bad Homburg. Unsere Kurstadt muss **Strecken für alle Verkehrsteilnehmer schaffen**.

Bereits vergangenes Jahr haben wir ein Fahrrad-Naturachsen-Konzept vorgelegt, das Fahrradfahrern **eigene sichere Wege** durch unsere Kur-



Bauen.

stadt bietet, ohne anderen Verkehrsteilnehmern etwas wegnehmen zu müssen.

Entlang von grünen familienfreundlichen Achsen werden so alle Stadtteile mit einbezogen.

ÖPNV

Wir setzen uns für eine Umstellung aller bisher Diesel-getriebenen Fahrzeuge im öffentlichen Nahverkehr auf [alternative Antriebsarten](#) ein.

Wenig genutzte Routen müssen überprüft werden. Dabei sind moderne Alternativen, wie z.B. [der Bus auf Abruf](#), zu prüfen. Der einfache Wegfall von Linien stellt für uns keine Lösung dar.

Immer mehr Nutzer stellen sich ihre Verbindungen für Bus und Bahn über ihr Smartphone zusammen. Deshalb halten wir es für notwendig, dass die Haltestellen und das Liniennetz des Bad Homburger Nahverkehrs in Google Maps und weitere [digitale Routenplaner](#) integriert werden.

Wir Freie Demokraten setzen uns für eine maß- und sinnvolle bauliche Stadtentwicklung ein.

Wir stehen für eine [ansprechend gestaltete Nachverdichtung](#), bevor wir neue Wohngebiete am Stadtrand wie z.B. am Bornberg erschließen.

[Bad Homburg hat seine Grenzen bald erreicht](#). Derzeit sind ca. 1.700 Wohnungen im Bau oder in Planung. Weiteres Wachstum darf nur unter Bewahrung der Lebensqualität für alle Bad Homburger möglich sein.

Anstelle einer starren Richtlinie zur Schaffung von sozialem Wohnungsbau – wie von schwarz-rot vorgesehen – wollen wir [mehr Flexibilität](#) bei Vereinbarungen mit Eigentümern und Investoren über Folgekosten und Beiträge zum günstigen Wohnen.

Wohnungsbau muss aus unserer Sicht [junge Familien, Menschen in Ausbildung und Studium](#) genauso wie [Senioren](#) im Blick haben.

Wir Freie Demokraten stehen zur [Subjektförderung](#) des Einzelnen, statt Objektförderung von Beton!



Kinder, Jugend, Familien und Senioren.

Kinder, Jugendliche und junge Familien sind die lebendige Zukunft unserer Stadt.

Der Ausbau der **Ganztagsbetreuung** wird immer wichtiger. Deshalb setzen wir uns für den Ausbau eines wohnortnahen, hochwertigen Betreuungsangebots mit flexiblen Betreuungszeiten ein. Dazu soll die **Zusammenarbeit mit den freien Trägern** intensiviert werden. Durch zusätzliche Anreize soll mehr qualifiziertes Personal gewonnen werden.

Sport- und Kulturangebote von Vereinen und anderen Organisationen sind wichtig für die Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen. Damit eine Teilnahme trotz der längeren Schul- und Betreuungszeiten möglich ist, schlagen wir einen Runden Tisch zwischen Kreis, Stadt und Vereinen vor.

Für unsere Kinder sind saubere und sichere **Spielplätze** wichtig.

Für ihre Freizeitgestaltung brauchen **Jugendliche** bedarfsgerechte Angebote. Eine wichtige Rolle spielen hierbei Bolzplätze für alle Altersklassen im ganzen Stadtgebiet, Rückzugsorte und attraktive Jugendzentren.

Seniorinnen und Senioren wollen aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und möglichst lange selbstbestimmt in ihrem vertrauten Umfeld leben.

Wir Freie Demokraten setzen uns für ein **vielfältiges Freizeit- und Bildungsangebot** für Senioren ein.

Auch generationsübergreifende Projekte, **barrierefreie Begegnungsmöglichkeiten** und eine stärkere gesellschaftliche Teilhabe sind für uns wichtige Themen.

Wir unterstützen die Förderung von Wohnformen, die ein **selbständiges Betreutes Wohnen** ermöglichen.

Unser Ziel ist die Hilfe und Unterstützung pflegebedürftiger Menschen und die Entlastung ihrer Angehörigen. Wir wünschen uns, dass es zukünftig auch in Bad Homburg **Tagespflegeeinrichtungen für Senioren** gibt. Diese sind eine wichtige Ergänzung zur häuslichen Pflege.

Wir setzen uns für die **Einführung eines Seniorenbeirats** ein, der die Interessen der älteren Generation vertritt und sich beratend bei politischen Entscheidungsprozessen einbringt.



Wirtschaft und Finanzen.

Die Aufgabe einer Stadt wie Bad Homburg muss es in erster Linie sein, dem Bürger zu dienen, ihn zu schützen und sein Wohl zu mehren. Hieran muss sich städtisches Handeln ausrichten.

Seit 2020 sieht sich die Wirtschaft durch die Corona-bedingten Einschränkungen **besonderen Anforderungen** ausgesetzt. Dies muss in den kommenden Jahren bei der Haushaltsaufstellung Berücksichtigung finden. Es gilt der **Grundsatz einer eingehenden Prüfung der Notwendigkeit von Ausgaben** und einer sparsamen Auftragsverteilung, damit unser Haushalt nicht mit Schulden für die nächste Generation belastet wird.

Wirtschaftsförderung ist ein wichtiger Bestandteil städtischer Haushaltspolitik, um einen stabilen Haushalt durch Gewerbesteuereinnahmen zu gewährleisten. Auch für **Start-Ups** sollten in Bad Homburg gute Bedingungen geschaffen werden, um die Entwicklung innovativer Geschäftsideen zu fördern und hier neue Wirtschaftszweige anzusiedeln.

Schwankende Gewerbesteuern sind für die Planbarkeit genauso schäd-

lich wie schwerwiegende Eingriffe in Infrastruktur und in das kulturelle Angebot unserer Stadt.

Keine Erhöhung der kommunalen Steuern. Dies gilt sowohl für die Gewerbesteuer, als auch für die Grundsteuer!

Die Louisenstraße ist das belebte Zentrum unserer Stadtgesellschaft. Wir möchten mit den Einzelhändlern vor Ort zusammenarbeiten und gemeinsam ein Gesamtkonzept „**Bad Homburger Innenstadt**“ erarbeiten. Gemeinsam können wir so eine digitalere und kundenfreundlichere Einkaufsstadt entwickeln.

Ein **digitaler Marktplatz** der Bad Homburger Einzelhändler, ein Parkkonzept für die Innenstadt und eine bessere Erreichbarkeit durch alle Verkehrsmittel spielen hierbei eine wichtige Rolle.

Wir Freien Demokraten setzen uns für einen **starken Kongressstandort** ein. Ein erfolgreiches Kongresswesen unterstützt auch Einzelhändler, Gastronomen und das Hotelgewerbe. Deshalb wollen wir den Kongressstandort Bad Homburg stärken und modernisieren, um auch für die Zukunft wettbewerbsfähig zu sein.



Vereine.

Vereine haben entscheidenden Anteil an dem kulturellen und sportlichen Leben in unserer Stadt. Sie fördern den Zusammenhalt und ermöglichen den Austausch untereinander generationsübergreifend.

Die Unterstützung und Förderung der Bad Homburger Vereine ist unser Ziel. So sind zum Beispiel auch in die Planung eines neuen Kurhauses die Interessen der Bad Homburger Vereine miteinzubeziehen.

Allen Sportvereinen ist ausreichend Infrastruktur für ihre Vereinstätigkeit zur Verfügung zu stellen (insbesondere Hallenkapazitäten). Wir Freie Demokraten fordern daher, dass der Ausbau von Sportstätten weiter betrieben werden soll.

Die Vergabe von städtischen Sport- und Hallenplätzen sollte zentral von einer eigenen fachkundigen Stelle koordiniert werden. Diese sollte in enger Absprache mit den Vereinen Kapazitätsengpässe rechtzeitig identifizieren und Lösungen erarbeiten.

Die Prüfung der Errichtung eines Bürgersportplatzes für alle Vereine und Bürger befürworten wir.



Kurhaus.

Unser Kurhaus ist u. a. Aushängeschild, Mittelpunkt unserer Stadt, Kur- und Kongresszentrum – oder sollte es zumindest sein.

Doch es ist offensichtlich, dass es diese Ansprüche nur noch sehr bedingt erfüllen kann. Es muss gehandelt werden!

Wir Bad Homburger Freie Demokraten sehen in der Bürgerbeteiligung einen entscheidenden Anstoß in die richtige Richtung. Wir bevorzugen eine Lösung, die einerseits den Aufgaben eines Kurhauses gerecht wird und andererseits einen historischen Bezug erkennen lässt.

Hierbei darf der Blick für die Wirtschaftlichkeit nicht verloren gehen. Dies gilt sowohl für die Bau- als auch die Betriebskosten.

Auch der Erhalt und – wenn möglich – der Ausbau der Parkmöglichkeiten muss sichergestellt werden. Zeitgleich muss das Kurhausparkhaus aber auch den modernen Gegebenheiten angepasst werden. Parkplätze dürfen keine „Unfall-Garantie“ haben, sondern müssen breit genug zur sicheren Nutzung sein.



Sicherheit.

Die **Gewährleistung der Sicherheit** für alle Bad Homburger und Besucher unserer Stadt ist eine zentrale Aufgabe der Politik.

So müssen zum Beispiel der Bahnhof, der Rathausplatz und die U-Bahn-Haltestelle in Gonzenheim zu jeder Tages- und Nachtzeit sichere Orte sein. Dies erfordert ein **umfassendes Sicherheitskonzept**, das unter anderem eine **flächendeckende schnelle Verfügbarkeit von Sicherheitskräften** vorsieht.

Zur Sicherheit gehört für uns Liberale aber auch faires und angemessenes Verhalten aller **Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr**. Gerade unsere älteren Mitbürger sind dabei vor wenig rücksichtvollem Fahrverhalten mancher Verkehrsteilnehmer zu schützen – in der Fußgängerzone und auf allen anderen Wegen, die von Fußgängern genutzt werden.

Zur Verantwortung der Bürgerinnen und Bürger gehört der Umgang miteinander, **Unterlassen von Vandalismus**, aber auch der Respekt gegenüber den Menschen, die bei der Polizei und dem Ordnungsamt, bei der Feuerwehr, dem THW und den Rettungskräften für unsere Sicherheit sorgen.



Kultur und Freizeit.

Bad Homburg ist ein Kulturstandort mit einer reichen Geschichte. Dieser wollen wir gerecht werden und dabei trotzdem Neues angehen.

Wir setzen uns für eine **Fortentwicklung des Bad Homburger Sommers** ein. Das Programm sollte alle Altersklassen ansprechen und bunter gestaltet werden. Die **Einbindung aller Stadtteile** spielt hierbei vor allem für junge Menschen eine wichtige Rolle.

Die Unterstützung und Förderung der bei uns beheimateten **kulturschaffenden Vereine** – z. B. Theatervereine, Musikschulen, Chöre, Orchester, Kunstschulen usw. – ist uns ein besonderes Anliegen.

Wir Freie Demokraten stehen für ein attraktives Ausgehangebot in Bad Homburg. Daher freuen wir uns über die Schaffung eines neuen **Clubs und Kinos am Bahnhof**. Unser Ziel ist es, dass Jugendliche auch in Bad Homburg ein umfang- und abwechslungsreiches Abendprogramm vorfinden, ohne dafür nach Frankfurt fahren zu müssen.

Bad Homburg ist eine internationale Stadt. Wir begrüßen die hervorragende Zusammenarbeit mit unseren **Partnerstädten**.



Digitalisierung.

Natur und Klima.

Eine zukunftsfähige Ausrichtung der Stadt verlangt auch eine **moderne digitale Infrastruktur**.

Ein schneller Zugang zum Internet durch ein ausgebautes **Glasfasernetz** im ganzen Stadtgebiet und **5G-Mobilfunk** sind hier der Schlüssel. Neue Herausforderungen wie Homeoffice, digitale Mobilität und die Industrie 4.0 lassen sich nur so umsetzen. Hier muss Bad Homburg dringend aufholen.

Auch die **Digitalisierung der Verwaltung** kann allen Bad Homburgern das Leben erleichtern. Durch Corona haben wir besonders festgestellt, wie wichtig ein reibungsloser Ablauf und eine digitale Verwaltung sind.

Wir Freie Demokraten wollen deshalb eine digitale Antragsverwaltung für Bad Homburg, inklusive entsprechender Statusmeldungen zum Bearbeitungsstand, getreu dem Motto: **Per App aufs Amt**.

Synergien im Bereich Straßenbau lassen sich nutzen. Jede offene Straße muss von Anfang an Glasfaser und gegebenenfalls Leerrohre bekommen. So schafft auch Bad Homburg die digitale Wende.

Wir Freie Demokraten nehmen **Natur- und Klimaschutz** ernst. Deswegen setzen wir uns besonders für den **Schutz des Taunuswalds** als wichtiger Naherholungsraum und grüne Lunge des Rhein-Main-Gebiets ein.

Die Schäden durch **Trockenheit, Borkenkäfer und Stürme** können nicht von heute auf morgen ausgeglichen werden. Entscheidend ist die Anpflanzung geeigneter Bäume.

Windräder auf dem Taunushang lehnen wir ab.

Wir wollen unsere „**Champagnerluft**“ erhalten. Modernisierungen bei Heizungsanlagen und Bussen sowie die Stärkung alternativer Verkehrsrouten und **Vermeidung von Staus** in der Stadt sind hierfür geeignete Maßnahmen. Auch eine stärkere **Begrünung der Innenstadt** begrüßen wir.

Wir wollen mit unserer Kurstadt einen Beitrag leisten und **Klimaneutralität bis 2050** anstreben. Aber nicht mit ideologisch überzogenen Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, sondern mit Ideen und einem Konzept, dass die Lebensqualität nicht beeinträchtigt, sondern erhöht.

Richtig Wählen:

Das 1x1 der Kommunalwahl.

FDP		<input checked="" type="checkbox"/>	
1	Kandidat A		
2	Kandidat B		
3	Kandidat C		
4	Kandidat D		
5	Kandidat E		
6	Kandidat F		
7	Kandidat G		
8	Kandidat H		
9	Kandidat I		
10	Kandidat J		
11	Kandidat K		

Das Listenkreuz.

Jeder Bewerber auf der Liste erhält in der Reihenfolge des Wahlvorschlags jeweils 1 Stimme, also vom ersten bis zum letzten Kandidaten.

Ihnen stehen 49 Stimmen zu. Sind weniger Personen auf der Liste, als Sitze zu vergeben sind, erhalten die Personen auf der Liste erneut von oben nach unten Ihre Stimmen.

FDP		<input checked="" type="checkbox"/>	
1	Kandidat A		
2	Kandidat B		
3	Kandidat C		
4	Kandidat D	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5	Kandidat E		
6	Kandidat F		
7	Kandidat G		
8	Kandidat H	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
9	Kandidat I		
10	Kandidat J		
11	Kandidat K		

Kumulieren.

Sie können einzelne Kandidaten durch einzelne Stimmen unterstützen oder aber von der Liste streichen, so dass sie keine Stimme bekommen.

Pro Kandidat stehen Ihnen bis zu 3 Stimmen zu. Ihre restlichen Stimmen werden dann auf der Liste verteilt.

FDP		<input checked="" type="checkbox"/>	
1	Kandidat A		
2	Kandidat B		
3	Kandidat C		
4	Kandidat D	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5	Kandidat E		
6	Kandidat F		
7	Kandidat G		
8	Kandidat H		
9	Kandidat I		
10	Kandidat J		
11	Kandidat K		

Die Roten		<input checked="" type="checkbox"/>	
1	Kandidat		
2	Kandidat		
3	Kandidat C		
4	Kandidat D	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5	Kandidat E		
6	Kandidat F		
7	Kandidat G		
8	Kandidat H		
9	Kandidat I		
10	Kandidat J		
11	Kandidat K		

Die Schwarzen		<input type="checkbox"/>	
1	Kandidat A		
2	Kandidat B		
3	Kandidat C		
4	Kandidat D		
5	Kandidat E		
6	Kandidat F		
7	Kandidat G	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
8	Kandidat H		
9	Kandidat I		
10	Kandidat J		
11	Kandidat K		

Panaschieren.

Als Wähler kann man auch Kandidaten anderer Parteien unterstützen, vielleicht weil man diese persönlich kennt und unterstützen möchte.

Pro Kandidat können Sie 3 Stimmen auch auf andere Listen verteilen. Aber Achtung: Sie können nur ein Listenkreuz machen und haben am Ende auch nur 49 mögliche Stimmen zu verteilen.

Freie Demokraten



FDP Bad Homburg

Vi.S.d.P.

Ortsverband FDP Bad Homburg

Ortsvorsitzender: Tim Hordorff

Weinbergsweg 30 • 61348 Bad Homburg

t.hordorff@fdp-hg.de

Tel.: 06172 - 22 909 • Fax: 06172 - 23 669